

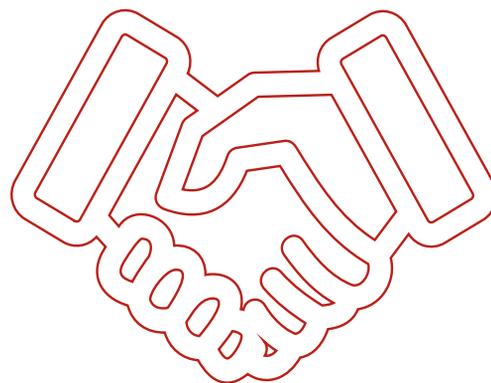
WAS IST MITTELSTAND-DIGITAL?

Mittelstand-Digital informiert kleine und mittlere Unternehmen über die Chancen und Herausforderungen der Digitalisierung. Die geförderten Kompetenzzentren helfen mit Expertenwissen, Demonstrationszentren, Best-Practice-Beispielen sowie Netzwerken, die dem Erfahrungsaustausch dienen. Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) ermöglicht die kostenfreie Nutzung aller Angebote von Mittelstand-Digital.

Der DLR Projektträger begleitet im Auftrag des BMWi die Projekte fachlich und sorgt für eine bedarfs- und mittelstandsgerechte Umsetzung der Angebote. Das Wissenschaftliche Institut für Infrastruktur und Kommunikationsdienste (WIK) unterstützt mit wissenschaftlicher Begleitung, Vernetzung und Öffentlichkeitsarbeit.

Weitere Informationen finden Sie unter
www.mittelstand-digital.de

Die digitale Zukunft gemeinsam Gestalten



KONTAKT

Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Cottbus
c/o BTU Cottbus-Senftenberg
Siemens-Halske-Ring 14
03046 Cottbus
Tel: +49 355 69 5171
Mail: info@kompetenzzentrum-cottbus.digital
www.kompetenzzentrum-cottbus.digital

Folgen Sie uns auf Twitter und XING.

BETRIEBSRÄTEWORKSHOPS & SOZIALPARTNERDIALOGE

Wir unterstützen kleine und mittel-
ständische Unternehmen bei der
Ausgestaltung ihrer digitalen Arbeitswelt.

www.kompetenzzentrum-cottbus.digital

IMPRESSUM

Herausgeber: Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Cottbus;
c/o BTU Cottbus - Senftenberg, Siemens-Halske-Ring 14, 03046 Cottbus;
Bildquelle: Andi Asmara/Free pik; **Satz/Layout:** maerkbar – Cottbus

WORUM GEHT ES EIGENTLICH?

Durch die Einführung neuer Technologien ändern sich auch die Organisationsformen der Betriebe und die spezifischen Tätigkeitsprofile der Beschäftigten. Diese Änderungen werden bereits in vielen Unternehmen gelebt. Nicht immer werden dabei praktische Herausforderungen und Konsequenzen ausreichend berücksichtigt. Fest steht jedoch: Die Ausgestaltung des digitalen Wandels entscheidet darüber, ob die vorgenommenen Änderungen für die Belegschaft ent- oder belastend wirken, und ob sie die Effizienz des Unternehmens nachhaltig steigern. Vor diesem Hintergrund stellt sich die Frage:

„Wie müssen die betrieblichen Rahmenbedingungen für eine sozialverträglich gestaltete digitale Transformation und der damit verbundenen Qualifizierung der Belegschaften beschaffen sein?“

WIR FRAGEN DIE, DIE ES BETRIFFT

In Workshops mit Arbeitgeber-, Arbeitnehmerseite und Betriebsräten sprechen wir über Chancen und Herausforderungen, aber auch über Sorgen, Ängste und Bedürfnisse. In (Sozialpartner-) Dialogen bringen wir die Interessen beider Parteien zusammen.

Auf dieser Grundlage entwickeln wir nicht nur Handlungsanleitungen bzw. -empfehlungen für klein- und mittelständische Unternehmen (KMU), sondern erforschen auch den „Arbeitsplatz der Zukunft“ im Bereich der Fertigung und Montage.

UNSERE LEITFRAGEN

-  **Wie werden Mitarbeiter in allen Bereichen für die digitale Arbeitswelt fit gemacht?**
-  **Wie muss eine zielorientierte und nachhaltige Einbindung von Mitarbeitern in Digitalisierungsprojekten gestaltet ein?**
-  **Wie müssen betriebliche Rahmenbedingungen für gute Arbeit und Qualifizierung in Zeiten der Digitalisierung gestaltet sein?**

WIR VERFOLGEN EINEN STRUKTURIERTEN ANSATZ

- 1. | Sensibilisierung**
Über sozialverträgliche digitale Transformationen aufklären

- 2. | Betriebsräteworkshop**
Informieren; Fragen aufwerfen; Belange und Interessen diskutieren; Lösungsansätze finden

- 3. | Sozialpartnerdialog**
Dialog mit den Tarifvertragsparteien zu Brennpunkthemen der Digitalisierung

- 4. | Konsens finden**
Die Ergebnisse dienen als gemeinsame Basis für Rahmenbedingungen

- 5. | Handlungsempfehlungen**
Basierend auf den Dialogen und entwickelten Rahmenbedingungen


HIERBEI UNTERSTÜTZEN UNS



IG Metall Bezirk
Berlin-Brandenburg-Sachsen



Verband der Metall- und Elektroindustrie
Berlin-Brandenburg



IMU-Institut
Berlin Brandenburg Sachsen